

## Audiomanager für Leitstellen - DHSG 500

# Audiomanager für EHS/DHSG-Telefonschnittstelle zur Headsetanbindung mit Funkeinblendung

Ruf- und Aktivanzeige, Mithören und Zusatzfunktionen

Funktionsspektrum Unify/Siemens Contact- und Acoustic-Adapter an einem DHSG-fähigen Telefon

## Begleitunterlagen



SERVICE- UND  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
GMBH LEIPZIG  
FÜR KOMMUNIKATIONSSYSTEME



Audiomanager für Leitstellen - DHSG 500

## **Audiomanager für EHS/DHSG-Telefonschnittstelle zur Headsetanbindung mit optionaler Funkeinblendung Ruf- und Aktivanzeige, Mithören und Zusatzfunktionen Funktionsspektrum Unify/Siemens Contact- und Acoustic-Adapter an einem DHSG-fähigen Telefongerät.**

### **Beschreibung**

Moderne Kommunikationssysteme bieten einen effektiven Headsetanschluss auf der Basis einer bidirektionalen DHSG-Steuerung (Drahtlose Hör- und Sprechgarnitur).

Bidirektional wird das Telefongespräch vom Mobilteil des Headsets ferngesteuert, das Telefon steuert das Headset aktiv.

Im Steuerprotokoll DHSG sind Informationen wie: Ruf, Aktiv EIN/AUS, Steuerung Telefon EIN/AUS integriert. Diese Daten in Verbindung mit den Sprachinformationen Empfang/Hören und Senden/Sprechen eröffnen neue effektive Einsatzmöglichkeiten im Headsetbetrieb.

Die optischen Anzeigen: RUF und „Bin im Gespräch“ sind ein wirkungsvolles Hilfsmittel bei größeren Mehrplatzlösungen mit operativer Bedarfsaktivierung.

Der DHSG-IO-Adapter bietet eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten: das Angebot an Audioausgängen, eine Protokollwandlung für das Teamheadset CA12MOD mit eigener Ruftonerzeugung und Fernsteuerung. Die Drucktaste am Mobilteil CA12 steuert die Gesprächsannahme mit Kurztastendruck und die Sonderfunktion (z.B. Türöffner) mit Langtastendruck, auch während des Telefongesprächs.

Alle Ports sind galvanisch getrennt und untereinander entkoppelt. So werden Systemabstürze und Fehlerausgleichsströme wirksam verhindert.

### **Struktureller Aufbau**

Ein Flachgehäuse mit dem Kantenmaß 185 x 120 x 25 mm beinhaltet alle Anschlussbuchsen und Steuerelemente. Als Montage wird die Untertischmontage empfohlen.

Die Stromversorgung erfolgt aus einem externen Steckernetzteil (9VDC/0,5A) oder aus dem Netzteil der CA12MOD. Einstellregler: Hörlautstärke des 2. Headsets, Lautstärke Mithören Teilnehmer A + B und die Rufnachlaufzeit.

Als optische Kontrolle sind Ruf, Aktiv und die Betriebsanzeige als Flash, die Sonderfunktion (Türöffner) und die externe Tastenfernsteuerung impliziert. Mit den externen Brücken im Modularstecker werden die Funktionen Funkeinblendung deaktiviert und die Sonderfunktion mit Langtastendruck am Mobilteil CA12MOD aktiviert.

Audiomanager für Leitstellen - DHSG 500

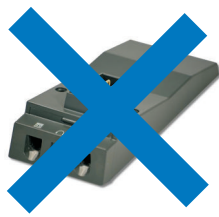
## **Audiomanager für EHS/DHSG-Telefonschnittstelle zur Headsetanbindung mit optionaler Funkeinblendung Ruf- und Aktivanzeige, Mithören und Zusatzfunktionen Funktionsspektrum Unify/Siemens Contact- und Acoustic-Adapter an einem DHSG-fähigen Telefongerät.**

### **Beschreibung**

Der Audiomanager für Leitstellen erweitert die Telefon EHS/DHSG-Schnittstelle mit zahlreichen zusätzlichen Funktionen.

Alle Funktionen eines Contact-Adapters, Recording-Adapters bzw. Acoustic-Adapters eines Siemens Telefongerätes der Unify/Siemens optiSet- bzw. optiPoint-Serie können an einem DHSG-Headsetanschluss genutzt werden.

Der Audiomanager übernimmt dabei die Funktionen der optiSet- und optiPoint-Telefonadapter.



Damit bietet das System einen vollständigen Ersatz der Siemens Contact- bzw. Siemens Acoustic-Adapter und ermöglicht auch nach einem TK-Systemwechsel die bisherigen Leistungsmerkmale weiterhin zu nutzen.

Das System ist durch die Nutzung der standardisierten DHSG-Headsetschnittstelle mit den aktuellen Unify OpenStage Telefongeräten kompatibel.

Die Installation des Systems findet an dem DHSG-Headsetport des Telefongerätes statt.

Als Headset kann sowohl das professionelle Leitstellenheadset CA12 von Plantronics angebunden werden, als auch jedes andere DHSG-Business-Headset der Marken Plantronics, Jabra (GN Netcom) und Sennheiser.

### **Lieferumfang**

- × Audiomanager DHSG 500
- × Netzteil zur Stromversorgung 9VDC/0,5A
- × Kabelset:
  - VK 2004-200 - Verbindung CA12MOD
  - VK 2026-200 - Verbindung Telefon DHSG-Headsetschnittstelle
  - VK 2053-230 - Stromversorgung Headsetbasisstation
  - 63731-01 - Verbindung Funkeinblendung
- × Modular-Blindstecker bei Benutzer mit DHSG-Basisstation anstatt CA12MOD Headset ohne Funkeinblendung

## Leistungsmerkmale

- \* alle **Buchsenbeschaltungen wurden dem Unify/Siemens Adapter-System angepasst** optiPoint/optiSet (Acoustic-Adapter, Contact-Adapter, Recorder-Adapter, etc.)
- \* Im **Ruhezustand wird das Funksignal** in die Headsets eingeblendet.
- \* DHSG-Codereparatur für sichere Arbeitsweise
- \* DHSG-Erneuerung für Basisstation Headset
- \* DHSG-Wandlung für CA12MOD Teamheadset mit PTT-Taste
- \* Gleichzeitbetrieb **CA12MOD und DHSG-Headset ist möglich** (ohne Sonderfunktion)
- \* **2. selbstständiges Headset** mit aktivem Hören und Sprechen
- \* **Mithörausgang** getrennt regelbar Teilnehmer A + B
- \* 600 Ohm **Ausgang Gesprächsprotokollierung (Mitschnitt)** Richtung A + B Telefon (einst. innen 700 mV)
- \* **Steuerkontakt Mitschnitt Start**, NF-Zuschaltung bei aktiver Telefonverbindung
- \* Eingang **Funkeinblendung 600 Ohm in Ruhe**
- \* **PTT-Taste mit Quittierungston im Headset**, bei Rufannahme und -beendigung und Schalter der Sonderfunktionen bei Langtastendruck.
- \* externer **Fernsteuereingang (Fußtaste) Gesprächs- und Sonderfunktionssteuerung**
- \* Schaltausgang (Arbeitskontakt) **RUF mit einstellbarer Nachlaufzeit** - wie Acoustic-Adapter
- \* Schaltausgang (Arbeitskontakt) **Aktiv „Bin im Gespräch“**
- \* Klinkenausgang: 5V/50mA **Rufsignal mit einstellbarer Nachlaufzeit**
- \* Klinkenausgang: 5V/50mA **Aktivsignal „Bin im Gespräch“**
- \* Klinkenausgang: 5V/50mA **Ruf- und Aktivsignal**
- \* Klinkenausgang: Sonderfunktion Arbeitskontakt bei Langtastendruck CA12MOD
- \* Softwareumschaltung über Brücke wird Sonderfunktion (Türöffner) aktiviert
- \* Softwareumschaltung ohne Funkeinspeisung, veränderte Bedienung: 4er Modularbrücke

# Systembeschreibung und Leistungsmerkmale



Audiomanager für Leitstellen - DHSG 500

## Audiomanager für EHS/DHSG-Telefonschnittstelle zur Headsetanbindung mit optionaler Funkeinblendung

Ruf- und Aktivanzeige, Mithören und Zusatzfunktionen

Funktionsspektrum Siemens Contact- und Acoustic-Adapter an einem DHSG-fähigen Telefongerät.

### Leistungsmerkmale





## Anbindung und Einblendung Funkempfang

- × Im Ruhezustand wird das Funksignal in die Headsets eingeblendet.
- × Der Anschluss erfolgt über Modularbuchse am Steuergerät.
- × Bei einem anstehenden Anruf am DHSG-Telefongerät wird ein Ruf in den Headsets erzeugt.
- × Anrufannahme über Tastendruck am Mobilteil oder externer Taste.
- × Bei Beendigung des Telefongesprächs durch den Nutzer oder externen Gesprächspartner erfolgt die Umschaltung des Hörweges zurück auf den Funk/PC/Audio-Empfang.



## Relaisausgang vollwertiger Ersatz Unify/Siemens Contact- und Acoustic-Adapter (E/A, TÖ, Aktiv, Ruf)

- × Die Beschaltung des Relaisausganges ist baugleich mit dem Siemens/Unify Acoustic-Adapter und bietet einen vollständigen Ersatz.
- × Alle Funktionen eines Contact-Adapters, Recording-Adapters bzw. Acoustic-Adapters eines Siemens Telefongerätes der Unify/Siemens optiSet bzw. optiPoint-Serie können an einem DHSG-Headsetanschluss genutzt werden.



## Signalisierung eines anstehenden Anrufes und der Aktivität (Gesprächsstatus)

- × **AKTIV-Schaltkontakt (nur bei Headsetbetrieb)**  
Der Betriebszustand des Telefons und des Headsets wird als Dauerschaltsignal ausgegeben.
- × **RUF-Schaltkontakt**  
Der anliegende Telefonanruf wird für eine externe Signalanzeige mit eigener Zeitverlängerung über einen Schaltkontakt zur Verfügung gestellt. Über einen Einstellregler kann eine Rufpausenüberbrückung zeitlich eingestellt werden. Dies ist für Blitzsignalisierung unumgänglich.
- × **AKTIV/RUF-Schaltkontakt kombiniert**  
Es wird sowohl das Rufsignal als auch das Aktivsignal über diesen Ausgang zur Verfügung gestellt.



## Mithören über separaten Lautsprecher, Hörmuschel etc.

- × Über einen 4P4C Modularstecker kann an diesem Anschluss eine zusätzliche Mithöreinrichtung angebunden werden.



## Gesprächsaufzeichnung mit erhöhter Ausgangsspannung und Schaltkontakt

- × Über einen 6P6C Modularstecker kann ein Aufzeichnungsgerät zur Dokumentation angeschlossen werden.
- × Der Anschluss liefert dabei eine erhöhte Ausgangsspannung von 700mA.
- × Eine automatische Aufnahme kann über einen Schaltkontakt im Modularanschluss, der bei einer Initiierung eines Telefonates geschaltet wird, gesteuert werden.



## Anschluss zweites schnurgebundenes Headset mit Aufsprechmöglichkeit

- × Über einen 4P4C Modularstecker kann ein zusätzliches Headset mit vollwertiger Mithör- und Aufsprechmöglichkeit angeschlossen werden.



## Externe Gesprächssteuerung (Fußtastensteuerung) und Steuerung von Sonderfunktionen

- × Optionaler Anschluss einer externen Fernsteuerung zur Anrufannahme/-beendigung oder eines externen Fuß- oder Handtasters an einen potentialfreien Kontakt.
- × Die Rufsteuerung wird mit einem Kurztastendruck < 1 Sekunde bedient.
- × Sonderfunktionen können über einen Langtastendruck > 1,5 Sekunden an der Headset-Mobileinheit gesteuert werden.



## Schaltbare Sonderfunktionen über Langtastendruck am Headset

- × Die Sonderfunktionen können über einen Langtastendruck > 1,5 Sekunden an der Headset-Mobileinheit gesteuert werden.
- × Dabei kann die eigentliche Anwendung über einen potentialfreien Kontakt angeschlossen werden.
- × Ein Quittierungston im Headset signalisiert die erfolgreiche Schaltung.



## Teamheadsetlösung CA12 MOD im 24/7-Einsatz



### Technischer Überblick

- Gesicherte DECT-Übertragung durch 64 bit Verschlüsselung der Kommunikation
- Quick Disconnect™ ermöglicht den Anschluss aller Plantronics "H" Headsets.
- 15 Meter Arbeitsbereich mit Warntoninformation, min. EMV
- 50facher Paralleleinsatz ohne Beeinflussung

### Anwendungsgebiete

- Notfall-Leitstellen
- Flugüberwachung
- Rehabilitation

### Komponenten

#### Basisstation

- Ladeslots für zwei Akkus (Wechselakku steht immer zur Verfügung)
- Mikrofonlautstärke über Drucktasten individuell einstellbar
- LEDs für Betriebs-, Lade- und PTT-Status-Anzeige
- Ladezeit Akku: 1 Stunde (90%); 3 Stunden (100%)
- Umgebungstemperatur-Betrieb: +4 °C bis +49 °C.

#### Empfangseinheit/Mobilteil mit PTT-Taste

- PTT (Push-To-Talk)-Taste mit Rastermöglichkeit
- An/Aus-Schalter mit LED-Anzeige
- Robuster Metalltrageclip
- Einstellmöglichkeit der Hörlautstärke
- 30 cm Headset-Kabel mit Quick Disconnect
- Kompatibel mit Plantronics "H" Serie Headsets
- Verstellbare Umhängekordel für Mobileinheit

### Gesamtüberblick der Produktvarianten

Entscheidende Kriterien	Vorteile	Leistungsmerkmale
DECT™ Technology	Neueste digitale Technologie	Klare und verschlüsselte Gesprächsübertragung
PTT (Push-To-Talk)-Taste	Schnelle und ergonomische Gesprächsannahme	Zuverlässig, robust und einsatzerprobt
Reserve-Batterie-Pack	Zwei Ladeslots für Akkus (Empfangseinheit, Reserveakku)	Dauerhafte Einsatzbereitschaft (24/7)
Lithium-ion Akkus	Für den täglichen Einsatz, lange Haltbarkeit, thermisch stabil, kein Memory-Effekt	8 Stunden Gesprächsdauer
Benutzerdefinierbarer Sende- und Empfangsbereich	Emulieren von verschiedenen Mikrofontypen	Universal einsetzbar
Hinweistöne	Reichweitenhinweis, leerer Akkustatus, Feedbacktöne der Tastennutzung	Informationen über aktuellen Betriebsstatus
Sicherheit der Kommunikation	Standard DECT 64 bit Verschlüsselung bis zu 50 Stationen in einem Raum	Gewährleistung einer geschützten und privaten Verbindung
Plantronics Marke	40 Jahre Erfahrungen in der Headset-Technik	Sicherung von Qualitäts- und Servicestandards minimale EMV-Belastung sichere 15 Meter Reichweite am Arbeitsplatz



## Handhabung

Der Betrieb ist nur in trockenen Innenräumen zulässig.



Wenn Sie Geräte und Steckernetzteile von einem kalten in einen warmen Raum bringen, entsteht Kondenswasser, dieses kann Ihr Gerät und Netzteil zerstören. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Bevor Sie Ihre Gerätschaften, auch Steckernetzteile, in Betrieb nehmen, diese auf Zimmertemperatur temperieren lassen. **Dies kann unter Umständen mehrere Stunden dauern.**

Steckernetzteile dürfen beim Stecken oder Ziehen nie mit feuchten oder nassen Händen angefasst werden. Ziehen Sie das Steckernetzteil nicht am Anschlusskabel aus der Netzsteckdose. Bei längerem Nichtbenutzen trennen Sie die Netzverbindung durch Ziehen des Steckernetzteiles und entfernen Sie den Akku aus dem Mobilteil.

Achten Sie darauf, dass die Isolierung der Gehäuseteile, Anschlusskabel und -stecker des gesamten Produktes weder beschädigt noch zerstört wird. Das Gerät darf nicht geöffnet werden!

Eine Reparatur oder Wartung darf nur durch eine Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch oder Neuinstallation das Gerät und Steckernetzteil auf Beschädigungen!



**Falls Beschädigungen festgestellt werden, darf das Steckernetzgerät unter keinen Umständen an die Netzspannung angeschlossen werden! Es besteht akute Lebensgefahr! Nehmen Sie deshalb Kontakt mit Ihrem Lieferanten auf.**

Wichtige Gründe für eine Gefahrenfeststellung:

- \* wenn die Systemkomponente eine sichtbare Beschädigung aufweist
- \* das Gerät nicht mehr funktioniert
- \* das Gerät unsachgemäß gelagert wurde
- \* nach grober Transportbeanspruchung

## Einsatzbedingungen - Aufstellungsort Vermeiden Sie:

- \* direkte Sonneneinstrahlung auf die Gerätschaften
- \* Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- \* extreme Kälte oder Hitze
- \* Staub, entzündliche Gase, Dämpfe und Lösungsmittel
- \* extreme Vibrationen
- \* starke Magnetfelder, Hochfrequenz-Großsignalquellen



RoHS  
2002/95/EC

Die RoHS-Richtlinie der Europäischen Union (EU) (eingeschränkter Einsatz bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten) soll dazu beitragen, die Verwendung von Stoffen zu reduzieren, die Risiken für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt bergen.



Die Verwendung des Symbols weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Indem Sie eine ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts sicherstellen, tragen Sie dazu bei, potenzielle negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu vermeiden, die bei einer unsachgemäßen Entsorgung auftreten könnten. Genauere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei den kommunalen Behörden, den Entsorgungsdienstleistern für Haushaltsabfälle oder dem Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.



**Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die komplette Anleitung durch, sie enthält wichtige Hinweise zum korrekten Betrieb.**

**Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!**

**Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.**

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.

Achten Sie bitte auf sachgerechten Anschluss und Inbetriebnahme des Produkts.

Das Produkt gehört nicht in Kinderhände. Es ist kein Spielzeug.

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie Zweifel an der Arbeitsweise, der Sicherheit oder dem Anschluss des Produktes haben.

Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien und -tüten, Styroporsteile usw. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Beachten Sie bitte auch die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise der in diesem System integrierten übrigen Geräte.

## Hinweise und Tipps für den Techniker

### Anschlüsse und Bedienelemente

Das Gerätesystem wird über Modular-, 3,5 mm Klinken- und 5,2/2,2 mm Hohllochstecker zusammengesteckt. Die zur Installation notwendigen Anschlüsse des Systems sind namentlich gekennzeichnet und in den technischen Unterlagen bzw. Beschaltungen ab Seite 11 einzusehen.



**Die optische Kennzeichnung der einzelnen Ein- und Ausgangsbuchsen wird auf Seite 11 dieser Begleitunterlagen beschrieben. Zusätzlich sind die Buchsen auf dem Gerät gekennzeichnet.**

### Inbetriebnahme (Steckernetzteil stecken):

Eine Inbetriebnahme hat erst nach dem vollständigen Anschluss aller Komponenten und Geräte zu erfolgen. Es beginnt eine interne Testroutine und Synchronisierung. Der Vorgang dauert ca. 30 Sekunden bei schnurlosen Headsetsystemen.

### Ausschalten/Deaktivierung (Steckernetzteil ziehen):

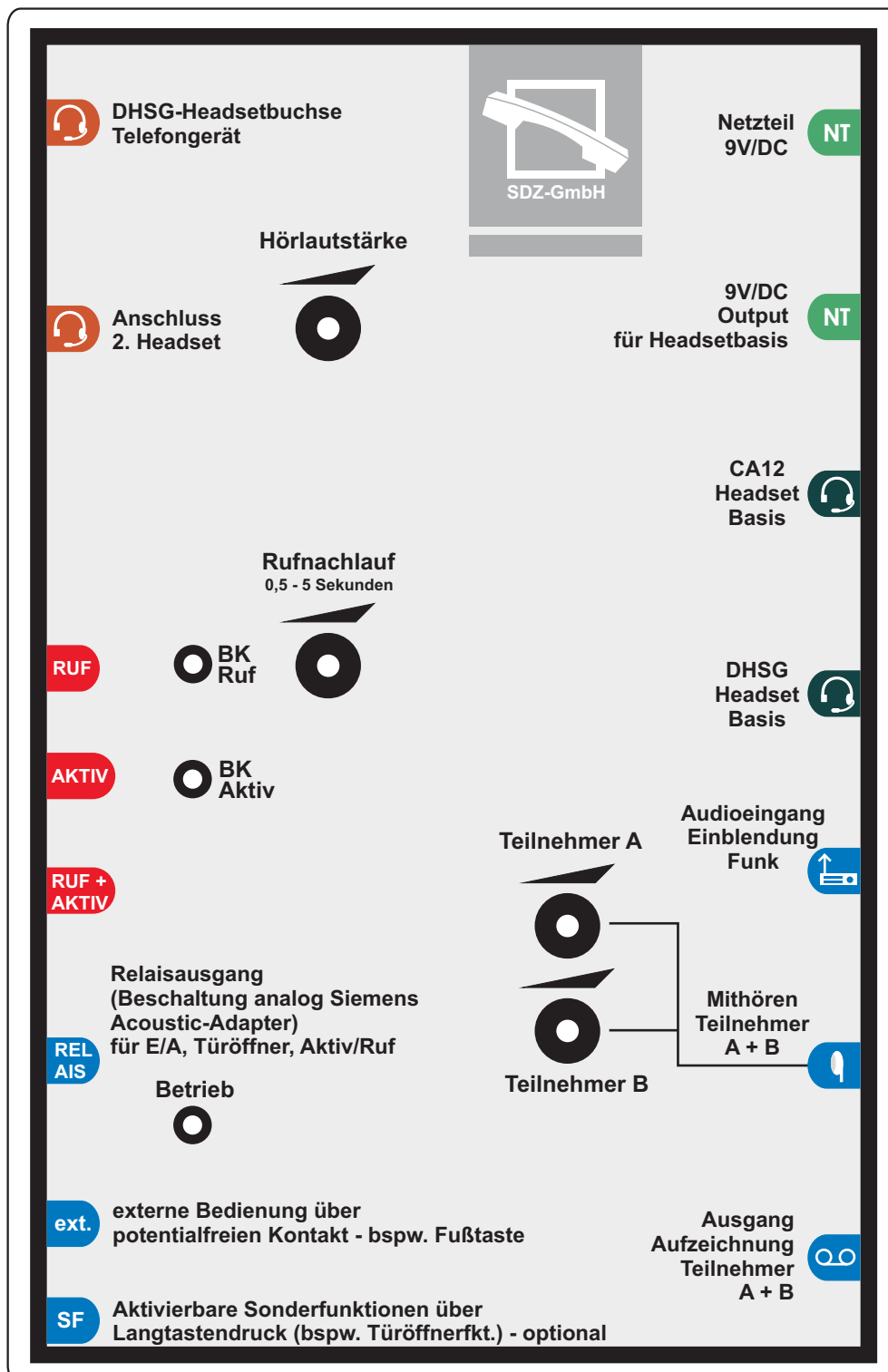


Für die **Außerbetriebnahme** muss der Netzstecker des Steckernetzteils oder der Hohllochstecker der zentralen Stromversorgung vom Stromnetz getrennt werden.

## Montage

Für die Inbetriebnahme sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

Die Montage des Systems erfolgt anhand der nachfolgenden Abbildung. Die dem Lieferumfang beigelegten Verbindungskabel und Adapter sind namentlich gekennzeichnet.

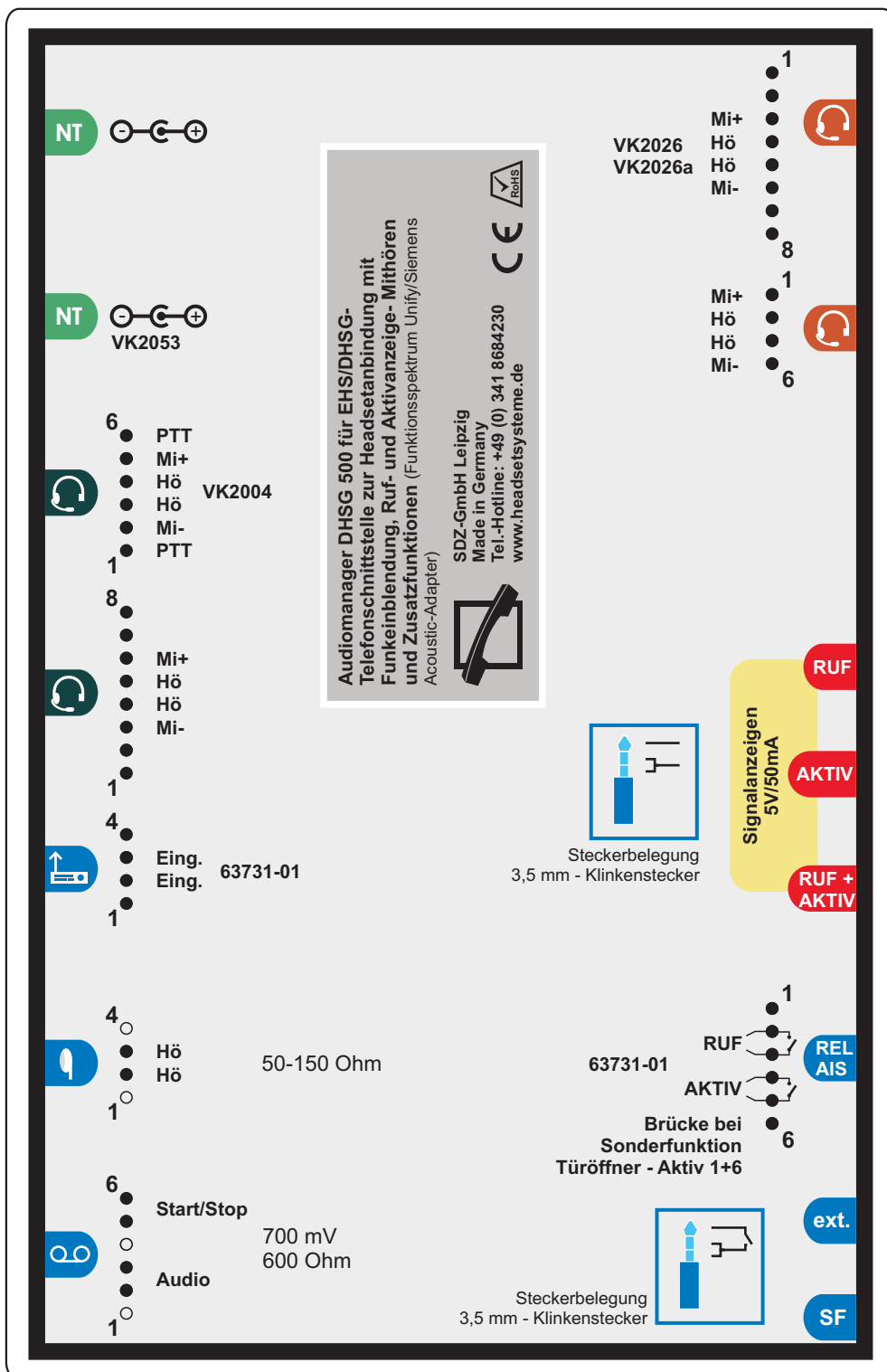


Frontseite

## Montage

Für die Inbetriebnahme sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

Die Montage des Systems erfolgt anhand der nachfolgenden Abbildung. Die dem Lieferumfang beigelegten Verbindungskabel und Adapter sind namentlich gekennzeichnet.



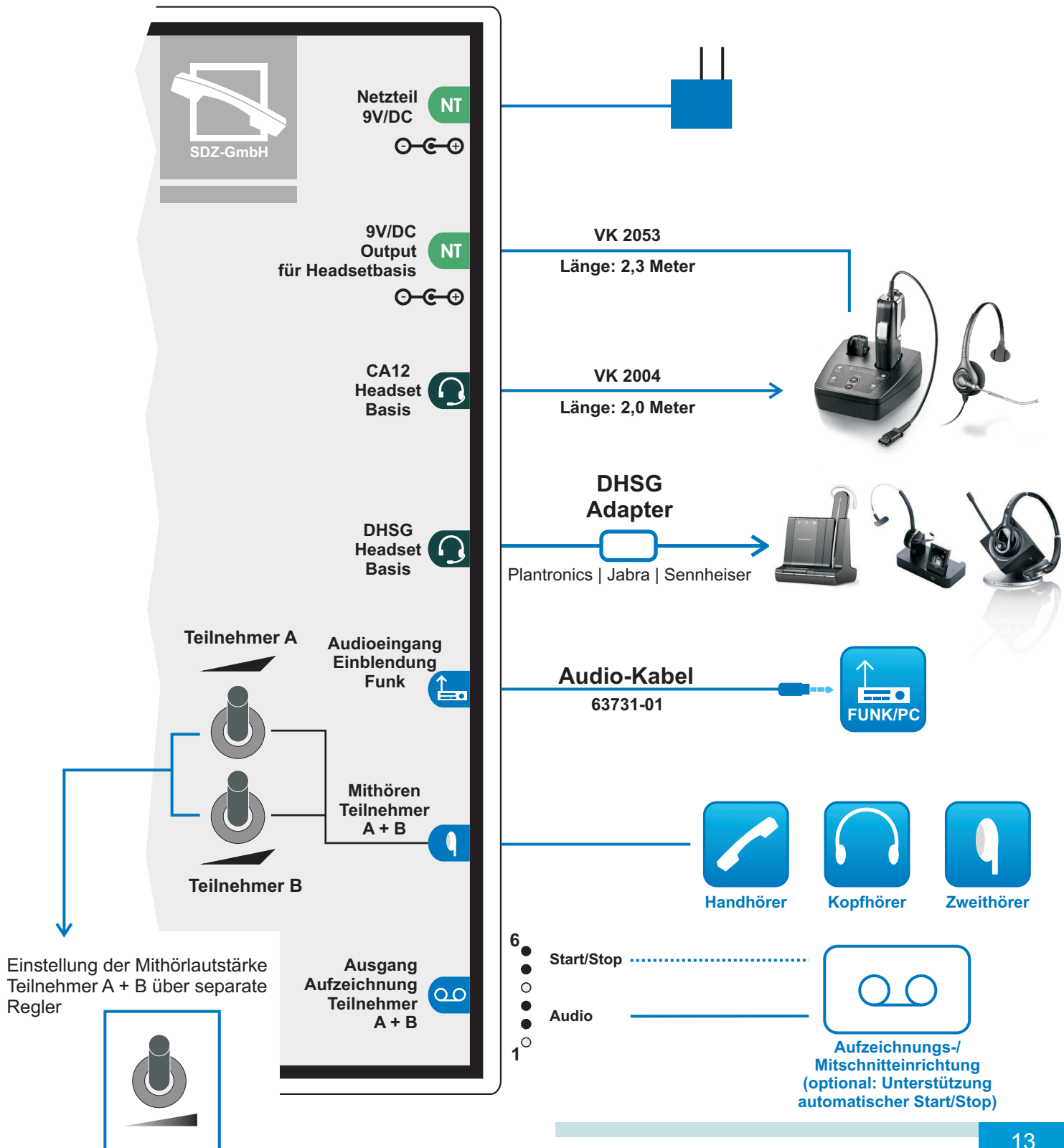
Geräte-  
Rückseite

# Montage

## Montage

Für die Inbetriebnahme sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

Die Montage des Systems erfolgt anhand der nachfolgenden Abbildung. Die dem Lieferumfang beigelegten Verbindungskabel und Adapter sind namentlich gekennzeichnet.



## Montage

Für die Inbetriebnahme sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

Die Montage des Systems erfolgt anhand der nachfolgenden Abbildung. Die dem Lieferumfang beigelegten Verbindungskabel und Adapter sind namentlich gekennzeichnet.



**DHSG-Headsetbuchse  
Telefongerät**



**Anschluss zusätzliches  
Headset zum Sprechen  
und Mithören**

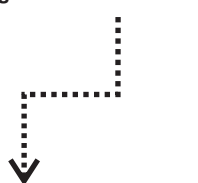
Systemlösungen  
im Überblick



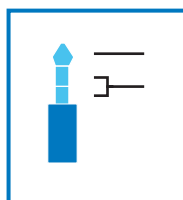
**Signalzylinder mit  
einer hervorragenden Signalwirkung  
auch bei Tageslicht**

Anschluss Signalanzeige zur Visualisierung  
eines anliegenden Rufes und  
des Aktivstatus („Bin im Gespräch“)

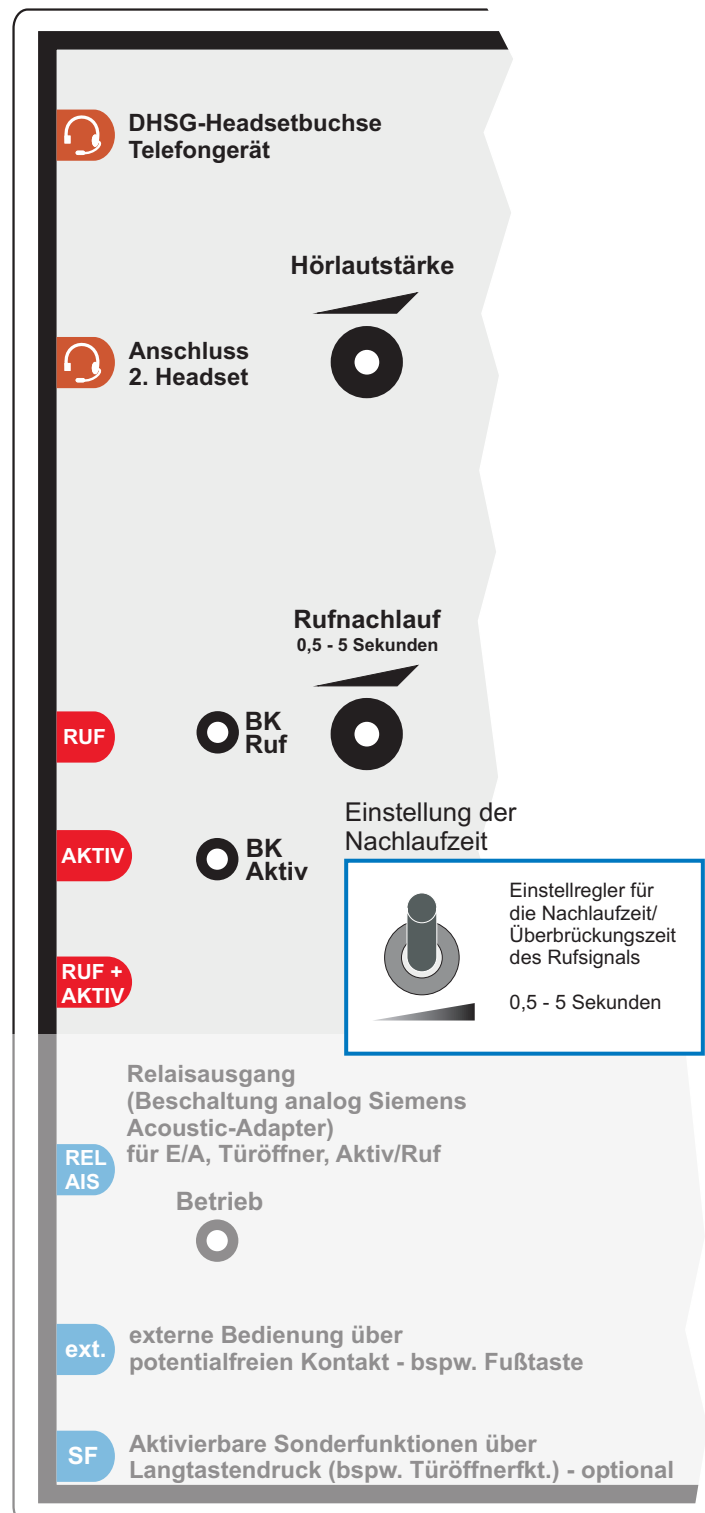
Interne Versorgung: 5V/50mA



Steckerbelegung 3,5 mm  
Klinkenstecker - AKTIV/RUF

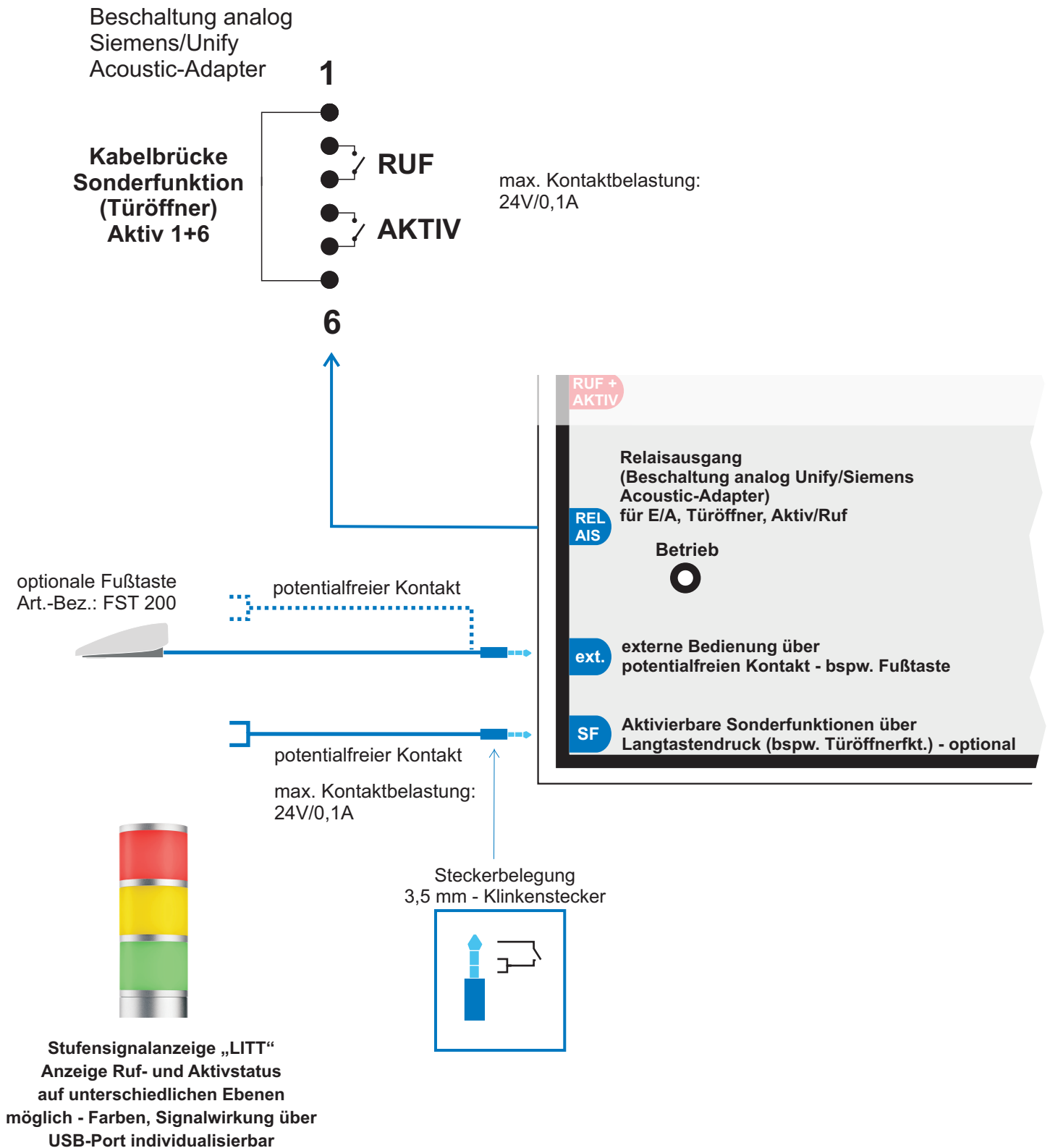


**Stufensignalanzeige „LITT“**  
Anzeige Ruf- und Aktivstatus  
auf unterschiedlichen Ebenen  
möglich - Farben, Signalwirkung über  
USB-Port individualisierbar



# Montage

## Montage





## Audiomanager - DHSG 500

### Geräteabmessung

L x B x H in mm

185 x 120 x 25

Betriebskontrollanzeige

LED-Anzeigen

Stromversorgung – Steckernetzteil

9V DC / 0,5A - Länge: 3 Meter

Kontaktbelastung

24V/0,1A

Anschlüsse:

1x Ausgang CA12MOD Spannungsvers.

Anschluss im Steueradapter: 5,2mm/2,2mm

Hohllochsteckerbuchse

(Kabel VK 2053 - Länge: 230cm)

1x Ausgang CA12MOD

Anschluss im Steueradapter: RJ12 - 6P6C

(Kabel VK 2004 - Länge: 200cm)

1x Ausgang DHSG-Basisstation

Anschluss im Steueradapter: RJ45

Modularbuchse

(Kabel: headsetherstellerspezifisch)

1x Eingang für Funkeinblendung

Anschluss im Steueradapter: RJ9

Modularbuchse (63731-01)

1x Ausgang für Mithören A+B

Anschluss im Steueradapter: RJ9

Modularbuchse

1x Ausgang für Mitschneiden

Anschluss im Steueradapter: RJ12

Modularbuchse

1x Ausgang – DHSG-Telefongerät

Anschluss im Steueradapter: RJ45 - 8P8C Modular

(Kabel VK 2026/2026a (openStage) - Länge: 200cm)

1x Ausgang – 2. Headset-Port

Anschluss im Steueradapter: RJ9 - 4P4C Modular

3x Ausgang – Ruf-, Aktiv-, Ruf-/Aktiv-Signal

Anschluss im Steueradapter: 3,5mm Klinkenbuchse

1x Ausgang – Relaisausgang analog Acoustic-Adapter (Ruf-/Aktivsignal, Türöffner, externer Schaltkontakt)

Anschluss im Steueradapter: RJ12 - 6C6C Modular

1x Eingang – Fernsteuerung System über externen Tasten-Schaltkontakt (Zubehör: FST 200)

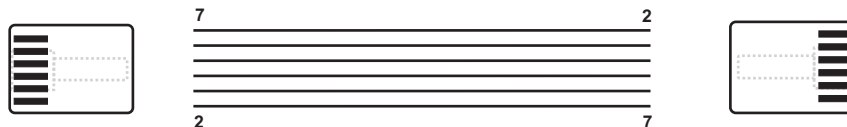
Anschluss im Steueradapter: 3,5mm Klinkenbuchse

1x Ausgang – externer Schaltkontakt

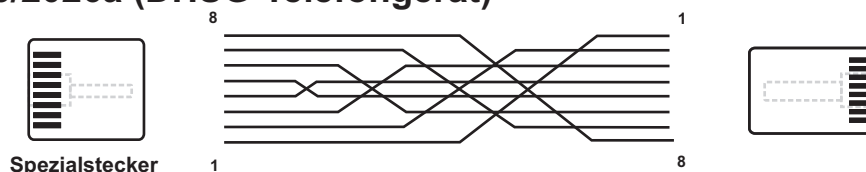
Anschluss im Steueradapter: 3,5mm Klinkenbuchse

## Verbindungskabel

### VK 2004 (CA12MOD)



### VK 2026/2026a (DHSG-Telefongerät)



### VK 2053 Spannungsversorgung Headsetbasis





# EG-Konformitätserklärung

## Declaration of Conformity

gemäß EG-Richtlinie 1999/5/EG vom 9. März 1999

Die  
**Service- und Dienstleistungszentrum GmbH**  
Leipzig  
Schönbachstraße 65a  
04299 Leipzig

erklärt hiermit, dass der

### **Audiomanager DHSG 500**

- mit den Bestimmungen für Telekommunikationsendeinrichtungen der EG konform ist.  
Diese umfassen die Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (1999/5/EG) inklusive deren Änderungen, sowie jene, die mit dem entsprechenden Rechtserlass zur Umsetzung der Richtlinie in nationales Recht erlassen wurden.

Die Entwicklung und Herstellung des Produkts erfolgte unter Einhaltung der folgenden nationalen und internationalen technischen Normen und Spezifikationen.

Richtlinie	Bezeichnung	Artikel	Standard	Kurzbezeichnung
1999/5/EG	Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität	Art. 3.1 a) Sicherheit	EN 60950:2007/A11:2011	Einrichtungen der Informationstechnik - Sicherheit
		Art. 3.1 b) elektromagnetische Verträglichkeit	EN 55022:2010/AC:2011	Einrichtungen der Informationstechnik - Funkstöreeigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren
			EN 55024:2010	Einrichtungen der Informationstechnik - Störfestigkeitseigenschaften - Grenzwerte und Prüfverfahren

Das vergebene CE-Zeichen kennzeichnet Geräte, die den europäischen Richtlinien 1999/5/EG, 2006/95/EG und 2004/108/EG entsprechen und Ihnen folgende wichtige Vorteile bieten:

- gleichzeitiger, störungsfreier Betrieb mehrerer benachbarter Geräte
- keine unzulässigen elektromagnetischen Emissionen
- hohe elektromagnetische Immunität

Leipzig, 25.06.2015

Martin Müller  
Leiter Entwicklung



SERVICE- UND  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
GMBH LEIPZIG  
FÜR KOMMUNIKATIONSSYSTEME





## Service und Support



**SERVICE- UND  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
GMBH LEIPZIG**  
FÜR KOMMUNIKATIONSSYSTEME

### **Kontakt**

**Tel.-Hotline: +49 (0)341 86 84 2-30**  
**Zentral-Fax: +49 (0)341 86 84 2-33**

**E-Mail: [info@modicom.de](mailto:info@modicom.de)**

### **Anschrift**

**Service- und Dienstleistungszentrum  
GmbH Leipzig**  
**für Kommunikationssysteme**  
Schönbachstraße 65a  
04299 Leipzig